Auszug aus dem IDW Prüfungshinweis:  
Besonderheiten der Prüfungen nach § 55 Abs. 1 Satz 1 EnFG der   
zusammengefassten Endabrechnungen eines Netzbetreibers i.Z.m. dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz für das Kalenderjahr 2023  
(IDW PH 9.970.23 (02.2024))

(Stand: 16.02.2024)

Im Folgenden werden

* das Muster für die zusammengefasste KWKG-Endabrechnung eines Verteilernetzbetreibers nach § 50 Nr. 2 Buchst. a und c EnFG und
* das Muster für die zusammengefasste Endabrechnung eines Verteilernetzbetreibers über umlagepflichtige Netzentnahmen

wiedergegeben, welche der Anlage 1 bzw. Anlage 2 des *IDW Prüfungshinweises: Besonderheiten der Prüfungen nach § 55 Abs. 1 Satz 1 EnFG der zusammengefassten Endabrechnungen eines Netzbetreibers i.Z.m. dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz für das Kalenderjahr 2023 (IDW PH 9.970.23 (02.2024))* (Stand: 16.02.2024) entnommen wurden. Diese Datei kann zwar nicht verändert werden, aber die Textpassagen und Tabellen können in ein neues Dokument kopiert und dort bearbeitet werden. Der vollständige *IDW PH 9.970.23 (02.2024)* wurde in der Zeitschrift IDW Life 3/2024 veröffentlicht oder kann über die IDW Verlag GmbH bezogen werden ([www.idw.de/idw-verlag](http://www.idw.de/idw-verlag)).

# Anlagen

# Anlage 1: Formulierungsvorschlag für den Prüfungsvermerk über die Prüfung nach § 55 Abs. 1 Satz 1 EnFG sowie Muster für die zusammengefasste KWKG-Endabrechnung eines Verteilernetzbetreibers nach § 50 Nr. 2 Buchst. a und c EnFG

[…]

## Muster für die zusammengefasste KWKG-Endabrechnung nach § 50 Nr. 2 Buchst. a und c EnFG

Die zusammengefasste KWKG-Endabrechnung ist vom Verteilernetzbetreiber aufzustellen und könnte für das Kalenderjahr 2023 bspw. wie folgt gestaltet sein. Um klarzustellen, dass diese KWKG-Endabrechnung von dem zu prüfenden Verteilernetzbetreiber aufgestellt wurde, ist der Name des Verteilernetzbetreibers im Titel der zusammengefassten KWKG-Endabrechnung zu nennen; es kann hilfreich sein, dass diese den Briefkopf des Unternehmens trägt und von ihm unterzeichnet ist:

**Zusammengefasste Endabrechnung i.Z.m. dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz nach § 50 Nr. 2 Buchst. a und c EnFG der ... [*Verteilernetzbetreiber*] für das Kalenderjahr 2023**

In der nachfolgenden zusammengefassten KWKG-Endabrechnung nach § 50 Nr. 2 Buchst. a und c EnFG für das Kalenderjahr 2023 geben wir, die … [*Verteilernetzbetreiber*], die förderwirksamen KWK-Strommengen, Zuschlagszahlungen, Abzugsbeträge und Boni nach dem KWKG 2023 sowie die Zahlungen bei Pflichtverstößen nach § 52 Abs. 8 EEG 2023 wieder:

**1. KWK-Strommengen, Zuschlagszahlungen, Abzugsbeträge sowie Zahlungen bei Pflichtverstößen**

In den nachfolgenden Tabellen geben wir die förderwirksamen KWK-Strommengen und zugehörigen Ansprüche auf Zuschlagszahlungen nach dem KWKG 2023 vor Berücksichtigung des § 13a KWKG 2023, die keinem Fälligkeitsaufschub nach § 23 MaStRV unterliegen, für das Kalenderjahr 2023 wieder:

**KWK-Anlagen mit Zuschlagsansprüchen nach § 35 Abs. 2 KWKG 2023, die bis einschließlich zum 18.07.2012 in Dauerbetrieb genommen wurden**

| **Vergütungsklasse** | **Förderwirksame KWK-Strommenge** **[kWh]** | **Zuschlagszahlung** **[EUR]** |
| --- | --- | --- |
| Hocheffiziente modernisierte KWK-Anlagen  (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 KWKG 2009[[1]](#footnote-1)) |  |  |
| Kleine KWK-Anlagen ≤ 50 kWel mit Aufnahme des Dauerbetriebs ab dem 01.04.2002  (§ 5 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 KWKG 2009) |  |  |
| Hocheffiziente kleine KWK-Anlagen > 50 kWel und ≤ 2 MWel mit Aufnahme des Dauerbetriebs ab dem 01.01.2009  (§ 5 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 KWKG 2009) |  |  |
| Brennstoffzellen-Anlagen mit Aufnahme des Dauerbetriebs ab dem 01.04.2002  (§ 5 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 KWKG 2009) |  |  |
| Hocheffiziente Neuanlagen > 2 MWel  (§ 5 Abs. 3 KWKG 2009) |  |  |
| **Summe:** |  |  |

**KWK-Anlagen mit Zuschlagsansprüchen nach § 35 Abs. 2 KWKG 2023, die im Zeitraum vom 19.07.2012 bis zum 31.12.2015 in Dauerbetrieb genommen wurden (zzgl. Übergangsanlagen, die § 35 Abs. 3 bis 5 KWKG 2023 in Anspruch nehmen)**

| **Vergütungsklasse** | **Förderwirksame KWK-Strommenge** **[kWh]** | **Zuschlagszahlung** **[EUR]** |
| --- | --- | --- |
| Fabrikneue kleine KWK-Anlagena) ≤ 2 MWel  (§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 KWKG 2012[[2]](#footnote-2)) |  |  |
| Brennstoffzellen-Anlagena)  (§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 KWKG 2012) |  |  |
| Hocheffiziente Neuanlagen > 2 MWel  (§ 5 Abs. 2 KWKG 2012) |  |  |
| Modernisierte hocheffiziente KWK-Anlagea)  (§ 5 Abs. 3 KWKG 2012) |  |  |
| Hocheffiziente nachgerüstete KWK-Anlage > 2 MWel  (§ 5 Abs. 4 KWKG 2012) |  |  |
| KWK-Anlagen ≤ 2 kWel mit pauschalierten Zuschlagszahlungen  (§ 7 Abs. 3 KWKG 2012) |  |  |
| **Summe:** |  |  |

1. Ohne Anlagen ≤ 2 kWel mit pauschalierten Zuschlagszahlungen nach § 35 Abs. 2 KWKG 2023 i.V.m. § 7 Abs. 3 KWKG 2012.

**Neue, modernisierte oder nachgerüstete KWK-Anlagen, die ab dem 01.01.2016 in Dauerbetrieb genommen wurden (ohne Übergangsanlagen, die § 35 Abs. 3 bis 5 KWKG 2023 in Anspruch nehmen), sowie innovative KWK-Systeme und bestehende KWK-Anlagen mit Zuschlagsansprüchen nach den §§ 6, 8a, 8b, 9 sowie 35 Abs. 17 KWKG 2023**

| **Vergütungsklasse** | **Förderwirksame KWK-Strommenge** **[kWh]** | **Zuschlagszahlung** **[EUR]** |
| --- | --- | --- |
| KWK-Anlagen oder innovative KWK-Systeme, deren jeweiliger Zuschlagswert im Rahmen einer Ausschreibung ermittelt wurde  (§ 8a, § 8b, § 35 Abs. 17 KWKG 2023) |  |  |
| KWK-Strom, der in ein Netz der allgemeinen Versorgung eingespeist wird  (§ 7 Abs. 1, § 35 Abs. 17 und 20 KWKG 2023)a) |  |  |
| KWK-Strom aus KWK-Anlagen ≤ 100 kWel KWK, der nicht in ein Netz der allgemeinen Versorgung eingespeist wird  (§ 7 Abs. 2 Nr. 1, § 35 Abs. 17 und 20 KWKG 2023)a) |  |  |
| KWK-Strom aus KWK-Anlagen, der an Letztverbraucher in einer Kundenanlage oder in einem geschlossenen Verteilernetz geliefert wird  (§ 7 Abs. 2 Nr. 2, § 35 Abs. 17 und 20 KWKG 2023)a) |  |  |
| KWK-Strom aus KWK-Anlagen, die in stromkostenintensiven Unternehmen eingesetzt werden und deren KWK-Strom von diesem Unternehmen selbst verbraucht wird  (§ 7 Abs. 2 Nr. 3, § 35 Abs. 17 und 20 KWKG 2023)a) |  |  |
| Neue KWK-Anlagen ≤ 50 kWel KWK, die nach dem 31.12.2019 in Dauerbetrieb genommen wurden  (§ 7 Abs. 3a, § 35 Abs. 17 Satz 2 KWKG 2023)b) |  |  |
| Neue KWK-Anlagen ≤ 2 kWel KWK mit pauschalierten Zuschlagszahlungen  (§ 9 Abs. 1, § 35 Abs. 17 KWKG 2023) |  |  |
| **Zwischensumme:** |  |  |
| KWK-Anlagen > 50 kWel: Verringerung des Anspruchs auf Zuschlagszahlung bei fehlender Jahresmeldung zur Stromerzeugung in Zeiträumen, in denen der Strompreis null oder negativ gewesen ist  (§ 15 Abs. 4, § 35 Abs. 17 KWKG 2023)  *(Angabe in EUR mit negativem Vorzeichen)* |  |  |
| **Summe:** |  |  |

a) Ohne neue KWK-Anlagen ≤ 50 kWel KWK mit Zuschlägen nach § 7 Abs. 3a Nr. 2 KWKG 2023 sowie ohne neue KWK-Anlagen ≤ 2 kWel KWK mit pauschalierten Zuschlagszahlungen nach § 9 Abs. 1, § 35 Abs. 17 KWKG 2023.

b) Ohne neue KWK-Anlagen ≤ 2 kWel KWK mit pauschalierten Zuschlagszahlungen nach § 9 Abs. 1, § 35 Abs. 17 KWKG 2023.

**Abzugsbeträge**

In der folgenden Tabelle sind

● die Einnahmen aus Erlösen oder vermiedenen Aufwendungen aus der Verwertung des kaufmännisch abgenommenen KWK-Stroms nach § 14 Nr. 2 EnFG sowie

● die Summe der Verringerungen der Zuschlagszahlungen aufgrund von § 13a, § 35 Abs. 17 KWKG 2023 i.V.m. § 5 Abs. 5 MaStRV für alle vorstehenden Anlagen mit Vergütungsansprüchen nach dem KWKG 2009, dem KWKG 2012 und dem KWKG 2023

jeweils als negativer Betrag angegeben („Abzugsbeträge“):

|  | **Abzugsbetrag**  **[EUR]** |
| --- | --- |
| Einnahmen aus Erlösen oder vermiedenen Aufwendungen aus der Verwertung des kaufmännisch abgenommenen KWK-Stroms (§ 14 Nr. 2 EnFG) *(Angabe in EUR mit negativem Vorzeichen)* |  |
| Verringerungen der Zuschlagszahlungen aufgrund fehlender Übermittlung der zur Registrierung im Marktstammdatenregister erforderlichen Angaben (§ 13a, § 35 Abs. 17 KWKG 2023 i.V.m. § 5 Abs. 5 MaStRV) *(Angabe in EUR mit negativem Vorzeichen)* |  |
| **Summe:** |  |

**Zahlungen bei Pflichtverstößen nach § 52 Abs. 8 EEG 2023**

Gemäß der Veröffentlichung der Übertragungsnetzbetreiber zu den EEG[[3]](#footnote-3)- und KWKG[[4]](#footnote-4)-Vergütungskategorien geben wir in der nachfolgenden Tabelle die an uns von Betreibern von KWK-Anlagen zu leistenden Zahlungen bei Pflichtverstößen nach § 52 Abs. 8 EEG 2023 für das Kalenderjahr 2023 an:

|  | **[EUR]** |
| --- | --- |
| von Betreibern von KWK-Anlagen zu leistende Zahlungen bei Pflichtverstößen nach § 52 Abs. 8 EEG 2023 *(Angabe in EUR mit negativem Vorzeichen)* |  |

**2. Boni**

In der nachfolgenden Tabelle geben wir die Beträge für die Auszahlung der Boni nach den §§ 7a, 7c KWKG 2023 für das Kalenderjahr 2023 wieder:

| **Art des Bonus** | **Bonuszahlung**  **[EUR]** |
| --- | --- |
| Bonus für innovative erneuerbare Wärme  (§ 7a KWKG 2023) |  |
| Kohleersatzbonus  (§ 7c KWKG 2023) |  |
| **Summe:** |  |

**3. Nachträgliche Korrekturen**

Über die in den vorstehenden Tabellen gemachten Angaben hinaus haben sich folgende nachträgliche Änderungen der förderwirksamen KWK-Strommengen, Zuschlagszahlungen, Abzugsbeträge oder Boni ergeben, die gemäß § 20 Abs. 1 EnFG in der zusammengefassten KWKG-Endabrechnung für das Kalenderjahr 2023 zu berücksichtigen sind:

Ein Bild, das Screenshot, Text, Display, Software enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

a) KWK-Anlagen mit Zuschlagsansprüchen nach § 35 Abs. 2 KWKG 2023, die bis einschließlich zum 18.07.2012 in Dauerbetrieb genommen wurden.

b) KWK-Anlagen mit Zuschlagsansprüchen nach § 35 Abs. 2 KWKG 2023, die im Zeitraum vom 19.07.2012 bis zum 31.12.2015 in Dauerbetrieb genommen wurden (zzgl. Übergangsanlagen, die § 35 Abs. 3 bis 5 KWKG 2023 in Anspruch nehmen).

c) Neue, modernisierte oder nachgerüstete KWK-Anlagen, die ab dem 01.01.2016 in Dauerbetrieb genommen wurden (ohne Übergangsanlagen, die § 35 Abs. 3 bis 5 KWKG 2023 in Anspruch nehmen), sowie innovative KWK-Systeme und bestehende KWK-Anlagen mit Zuschlagsansprüchen nach den §§ 6, 8a, 8b, 9 sowie § 35 Abs. 17 KWKG 2023.

d) Abzüge für Einnahmen aus Erlösen oder vermiedenen Aufwendungen aus der Verwertung des kaufmännisch abgenommenen KWK-Stroms (§ 14 Nr. 2 EnFG, vormals § 28 Abs. 1 Satz 2 KWKG 2020[[5]](#footnote-5)) sowie für die Verringerungen der Zuschlagszahlungen aufgrund fehlender Übermittlung der zur Registrierung im Marktstammdatenregister erforderlichen Angaben (§ 13a, § 35 Abs. 17 KWKG 2023 i.V.m. § 5 Abs. 5 MaStRV).

e) Legende zu den Gründen für nachträgliche Korrekturen nach § 20 Abs. 1 EnFG:

1 Rückforderungen aufgrund von § 18 Abs. 1 EnFG (§ 20 Abs. 1 Nr. 1 EnFG)

2 rechtskräftige Gerichtsentscheidung im Hauptsacheverfahren (§ 20 Abs. 1 Nr. 2 EnFG)

3 Ergebnis eines Verfahrens bei der Clearingstelle nach § 32a Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 oder Nr. 2 Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (§ 20 Abs. 1 Nr. 3 EnFG)

4 Entscheidungen der Bundesnetzagentur nach § 62 EnFG oder § 31b Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (§ 20 Abs. 1 Nr. 4 EnFG)

5 vollstreckbarer Titel, der erst nach der Abrechnung nach § 15 EnFG ergangen ist (§ 20 Abs. 1 Nr. 5 EnFG)

6 § 20 Abs. 1 Nr. 6 EnFG ist im Zusammenhang mit der vorliegenden zusammengefassten Endabrechnung nicht anwendbar

[*Nach dem Entwurf der Bundesregierung eines Gesetzes zur Änderung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes und weiterer energiewirtschaftsrechtlicher Vorschriften zur Steigerung des Ausbaus photovoltaischer Energieerzeugung (vgl. BT-Drs. 20/8657, S. 46) soll § 20 Abs. 1 EnFG um einen weiteren Korrekturgrund für unstreitige Korrekturen fehlerhafter oder unvollständiger Angaben ergänzt werden. Sofern diese Ergänzung bis zur Aufstellung der vorliegenden zusammengefassten KWKG-Endabrechnung in Kraft getreten ist, kann sie als weiterer Korrekturgrund angeben werden:*

7 Grund nach § 20 Abs. 1 Nr. 7 EnFG].

f) Sofern der Grund der nachträglichen Korrektur die Abrechnung für mehr als ein Kalenderjahr betrifft, ist das Volumen der nachträglichen Änderung auf die betroffenen Kalenderjahre aufzuteilen und getrennt für jedes Kalenderjahr zu erfassen.

g) Ohne förderwirksame KWK-Strommengen von Anlagen ≤ 2 kWel mit pauschalierten Zuschlagszahlungen nach § 35 Abs. 2 KWKG 2023 i.V.m. § 7 Abs. 3 KWKG 2012.

h) Ohne förderwirksame KWK-Strommengen von neuen KWK-Anlagen ≤ 2 kWel KWK mit pauschalierten Zuschlagszahlungen nach § 9 Abs. 1, § 35 Abs. 17 KWKG 2023.

|  |  |
| --- | --- |
| [*Ort, Datum*] |  |
| Unterschrift(en) für den Verteilernetzbetreiber |

# Anlage 2: Formulierungsvorschlag für den Prüfungsvermerk über die Prüfung nach § 55 Abs. 1 Satz 1 EnFG und nach § 19 Abs. 2 Satz 15 StromNEV i.V.m. § 30 Abs. 1 Nr. 7 KWKG 2016 sowie Muster für die zusammengefasste Endabrechnung eines Verteilernetzbetreibers über umlagepflichtige Netzentnahmen

|  |
| --- |
| Für Zwecke dieses beispielhaften Prüfungsvermerks über die Prüfungen nach § 55 Abs. 1 Satz 1 EnFG und nach § 19 Abs. 2 Satz 15 StromNEV i.V.m. § 30 Abs. 1 Nr. 7 KWKG 2016 einer zusammengefassten Endabrechnung eines Verteilernetzbetreibers über umlagepflichtige Netzentnahmen für das Kalenderjahr 2023 und des Musters dieser zusammengefassten Endabrechnung werden folgende Gegebenheiten angenommen:  ● Der Verteilernetzbetreiber hat für die Aufstellung der zusammengefassten Endabrechnung über umlagepflichtige Netzentnahmen neben den in seinem Abrechnungssystem abgebildeten Strommengen die über die Marktkommunikation von Netznutzern mitgeteilten Basisangaben nach § 52 Abs. 1 und 2 EnFG für Entnahmestellen, an denen Netznutzer Netzentnahmen mit verringerten Umlagen nach §§ 21 bis 23 EnFG beanspruchen, herangezogen. Der Verteilernetzbetreiber hat keine Prüfung nach § 55 Abs. 1 Satz 2 EnFG der Mitteilung der Netznutzer nach § 52 Abs. 2 EnFG verlangt.  ● Der Verteilernetzbetreiber legt der Aufstellung der zusammengefassten Endabrechnung über umlagepflichtige Netzentnahmen zur Abgrenzung der privilegierten von den nicht privilegierten Netzentnahmen den BNetzA-Leitfaden „Messen und Schätzen“ zugrunde.  ● Der Verteilernetzbetreiber zieht bei der Aufstellung der zusammengefassten Endabrechnung über umlagepflichtige Netzentnahmen die Abwicklungshinweise der Übertragungsnetzbetreiber auf deren gemeinsamer Website heran (vgl. Tz. 12), wonach Netzentnahmen an Abnahmestellen, für die für das Kalenderjahr 2023 ein Antrag auf Begrenzung nach §§ 63 – 68 EEG 2021 gestellt worden ist, der entweder abgelehnt oder noch nicht beschieden wurde, als umlagepflichtige Netzentnahmen zu berücksichtigen sind, für die der zuständige Übertragungsnetzbetreiber die KWKG-Umlage sowie die Offshore-Netzumlage erhebt. |

[…]

## Muster für die zusammengefasste Endabrechnung des geprüften Verteilernetzbetreibers über umlagepflichtige Netzentnahmen

Die zusammengefasste Endabrechnung des geprüften Verteilernetzbetreibers über umlagepflichtige Netzentnahmen ist vom Verteilernetzbetreiber aufzustellen und könnte für das Kalenderjahr 2023 bspw. wie folgt gestaltet sein. Um klarzustellen, dass die zusammengefasste Endabrechnung von dem zu prüfenden Verteilernetzbetreiber aufgestellt wurde, ist der Name des Verteilernetzbetreibers im Titel der zusammengefassten Endabrechnung zu nennen; es kann hilfreich sein, dass diese den Briefkopf des Unternehmens trägt und von ihm unterzeichnet ist:

**ZUSAMMENGEFASSTE ENDABRECHNUNG DER ... [VERTEILERNETZBETREIBER] ÜBER UMLAGEPFLICHTIGE NETZENTNAHMEN FÜR DAS KALENDERJAHR 2023**

Wir, die … [*Verteilernetzbetreiber*], sind verpflichtet,

● nach § 50 Nr. 2 Buchst. b und c EnFG eine zusammengefasste Endabrechnung über umlagepflichtige Netzentnahmen und

● nach § 19 Abs. 2 Satz 15 StromNEV i.V.m. § 28 Abs. 6 Satz 2 KWKG 2016[[6]](#footnote-6) eine Abrechnung über Stromabgaben an Letztverbraucher

jeweils für das Kalenderjahr 2023 aufzustellen. Diesen Verpflichtungen kommen wir im Folgenden nach.

1. **Maßgebende Grundsätze für die Aufstellung der zusammengefassten Endabrechnung über umlagepflichtige Netzentnahmen**

Der zusammengefassten Endabrechnung legen wir neben den Vorschriften des EnFG und der StromNEV den „Leitfaden zum Messen und Schätzen bei EEG-Umlagepflichten“ der Bundesnetzagentur vom 08.10.2020 („BNetzA-Leitfaden“) in entsprechender Anwendung zugrunde.

Neben den in unserem Abrechnungssystem abgebildeten Strommengen ziehen wir die über die Marktkommunikation vom jeweiligen Netznutzer mitgeteilten Basisangaben nach § 52 Abs. 1 und 2 EnFG für Entnahmestellen, an denen die Netznutzer Netzentnahmen mit verringerten Umlagen nach §§ 21 bis 23 EnFG beanspruchen, heran. Von der Möglichkeit, eine Prüfung nach § 55 Abs. 1 Satz 2 EnFG der Mitteilungen der Netznutzer nach § 52 Abs. 2 EnFG bei Vorlage zu verlangen, machen wir keinen Gebrauch. [*ggf. sind die Ausführungen anzupassen*]

[*sofern einschlägig*: Gemäß den Abwicklungshinweisen der Übertragungsnetzbetreiber auf deren gemeinsamer Website[[7]](#footnote-7) berücksichtigen wir die Netzentnahmen an Abnahmestellen, für die zwar ein Antrag auf Begrenzung nach §§ 63 – 68 EEG 2021 für das Kalenderjahr 2023 gestellt worden ist, der aber entweder abgelehnt oder noch nicht beschieden wurde, als umlagepflichtige Netzentnahmen, für die der zuständige Übertragungsnetzbetreiber die KWKG-Umlage sowie die Offshore-Netzumlage erhebt.]

Eigene Netzverluste berücksichtigen wir in der zusammengefassten Endabrechnung über umlagepflichtige Netzentnahmen nicht.

[*Die Behandlung der Betriebsverbräuche des Verteilernetzbetreibers für die Tätigkeit „Elektrizitätsverteilung“ im Rahmen der vorliegenden zusammengefassten Endabrechnung ist ungeklärt. Daher hat der Verteilernetzbetreiber seine Vorgehensweise in den maßgebenden Grundsätzen zu beschreiben, bspw.:* Bei der Berechnung der Netzentgelte i.S. des § 12 Abs. 1 EnFG berücksichtigen wir nicht die Betriebsverbräuche für die Tätigkeit „Elektrizitätsverteilung“. Folglich enthält unsere zusammengefasste Endabrechnung über umlagepflichtige Netzentnahmen diese Strommengen nicht.]

[*ggf. weitere Ausführungen*]

1. **Umlagepflichtige Netzentnahmen nach dem EnFG im Kalenderjahr 2023**

Die nachfolgende Tabelle gibt die Netzentnahmen im Kalenderjahr 2023 im Bereich unseres Netzes nach § 50 Nr. 2 Buchst. b EnFG wieder. Diese teilen sich – vor Berücksichtigung des § 21 EnFG – auf die folgenden Netzumlagekategorien auf:

| **Netzentnahmen, für die wir berechtigt sind, die KWKG-Umlage / Offshore-Netzumlage zu erheben** | **[kWh]** |
| --- | --- |
| KWKG-Umlagea) / Offshore-Netzumlageb)  (100 % der Umlage) |  |
| Verringerte KWKG-Umlage / Offshore-Netzumlage bei elektrisch angetriebenen Wärmepumpen nach § 22 EnFG  (0,00 ct/kWh) |  |
| Verringerte KWKG-Umlage / Offshore-Netzumlage bei Anlagen zur Verstromung von Kuppelgasen nach § 23 EnFG  (15 % der Umlage) |  |
| Begrenzte KWKG-Umlage nach § 67 Abs. 1 EnFG i.V.m. § 27c Abs. 1 Satz 1 KWKG 2020[[8]](#footnote-8) / Offshore-Netzumlage nach § 67 Abs. 1 EnFG i.V.m. § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022[[9]](#footnote-9), § 27c Abs. 1 Satz 1 KWKG 2020 bei Schienenbahnen  (0,04 ct/kWh) |  |
| Begrenzte KWKG-Umlage nach § 67 Abs. 1 EnFG i.V.m. § 27c Abs. 1 Satz 2 KWKG 2020 / Offshore-Netzumlage nach § 67 Abs. 1 EnFG i.V.m. § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022, § 27c Abs. 1 Satz 2 KWKG 2020 bei Schienenbahnen  (0,03 ct/kWh) |  |
| **Zwischensumme:** |  |
| Umlagepflichtige Netzentnahmen, für die der zuständige Übertragungsnetzbetreiber die KWKG-Umlage sowie die Offshore-Netzumlage erhebtc) |  |
| **Summe der umlagepflichtigen Netzentnahmen:** |  |

a) einschließlich der umlagepflichtigen Netzentnahme zum Verbrauch der ersten GWh an einer Abnahmestelle, an der die KWKG-Umlage nach § 23 Abs. 1 EnFG (Anlagen zur Verstromung von Kuppelgasen) oder nach § 67 Abs. 1 Satz 2 EnFG i.V.m. § 27c KWKG 2020 (Schienenbahnen) begrenzt ist.

b) einschließlich der umlagepflichtigen Netzentnahme zum Verbrauch der ersten GWh an einer Abnahmestelle, an der die Offshore-Netzumlage nach § 23 Abs. 1 EnFG (Anlagen zur Verstromung von Kuppelgasen) oder nach § 67 Abs. 1 Satz 2 EnFG i.V.m. § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022, § 27c KWKG 2020 (Schienenbahnen) begrenzt ist.

c Unter diesem Posten sind auch enthalten (Besondere Ausgleichsregelung)

– Strommengen, die von einer nach § 67 Abs. 1 EnFG i.V.m. §§ 63 – 68 EEG 2021 begrenzten Abnahmestelle an eine nicht nach § 67 Abs. 1 EnFG i.V.m. §§ 63 – 68 EEG 2021 begrenzte Abnahmestelle weitergeleitet wurden, sowie

– Strommengen an Abnahmestellen, für die für das Kalenderjahr 2023 ein Antrag auf Begrenzung nach §§ 63 – 68 EEG 2021 gestellt worden ist, der entweder abgelehnt oder noch nicht beschieden wurde.

In der folgenden Tabelle sind die umlagepflichtigen Netzentnahmen von Strom ausgewiesen, für die Dritte uns gegenüber bei Stromspeichern, bei Ladepunkten für Elektromobile sowie bei Erzeugung von Speichergas den Anspruch auf Verringerung

● der KWKG-Umlage aufgrund von § 21 EnFG und

● der Offshore-Netzumlage aufgrund von § 21 EnFG

geltend gemacht haben und die in der vorstehenden Tabelle enthalten sind. Ferner ist nachfolgend die korrespondierende Höhe der Verringerung der KWKG-Umlage und der Offshore-Netzumlage jeweils als negativer Betrag angegeben („Saldierungsbeträge“):

| **Verringerung der KWKG-Umlage / Offshore-Netzumlage aufgrund von § 21 EnFG** | **Netzentnahme von Strom**  **[kWh]** | **Saldierungsbeträge hinsichtlich** | |
| --- | --- | --- | --- |
| **KWKG-Umlage**  **[EUR]** | **Offshore-Netzumlage**  **[EUR]** |
| elektrische, chemische, mechanische oder physikalische Stromspeicher (§ 21 Abs. 1 und 2 EnFG) |  |  |  |
| Ladepunkte für Elektromobile (§ 21 Abs. 3 EnFG) |  |  |  |
| Erzeugung von Speichergas  (§ 21 Abs. 5 EnFG) |  |  |  |

In der folgenden Tabelle sind die Netzentnahmen von Strom und die darauf entfallenden Sanktionen ausgewiesen, bei denen ein Verstoß nach § 53 EnFG gegen die Mitteilungspflichten nach § 52 EnFG vorliegt:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Art des Verstoßes** | **Sanktionierte Netzentnahme** **[kWh]** | **Sanktionen** | |
| **KWKG-Umlage** **[EUR]** | **Offshore-Netzumlage** **[EUR]** |
| Verstoß nach § 53 Abs. 1 EnFG  (Erhöhung der Umlage auf 100 %) |  |  |  |
| Verstoß nach § 53 Abs. 2 EnFG  (Erhöhung der Umlage um 20 %-Punkte) |  |  |  |
| **Summen**: |  |  |  |

1. **Stromabgabe an Letztverbraucher nach der StromNEV im Kalenderjahr 2023**

Die nachfolgende Tabelle gibt nach Maßgabe der Regelungen der StromNEV die Stromabgabe an

● Letztverbraucher i.S. des § 19 Abs. 2 Satz 15 StromNEV i.V.m. § 26 Abs. 2 Satz 1 KWKG 2016 (Letztverbrauchergruppe B'),

● Letztverbraucher i.S. des § 19 Abs. 2 Satz 15 StromNEV i.V.m. § 26 Abs. 2 Satz 2 KWKG 2016 (Letztverbrauchergruppe C') und

● andere Letztverbraucher (Letztverbrauchergruppe A')

im Bereich unseres Netzes im Kalenderjahr 2023 nach den folgenden Letztverbrauchskategorien wieder:

|  |  |
| --- | --- |
| **Letztverbrauchskategorie** | **[kWh]** |
| Stromabgabe an Letztverbraucher der Gruppe A' sowie der Gruppen B'  und C'  bis zu einem Jahresverbrauch an einer Abnahmestelle von 1 GWh |  |
| Stromabgabe an Letztverbraucher der Gruppe B'  oberhalb eines Jahresverbrauchs an einer Abnahmestelle von 1 GWh |  |
| Stromabgabe an Letztverbraucher der Gruppe C'  oberhalb eines Jahresverbrauchs an einer Abnahmestelle von 1 GWh |  |
| **Summe**: |  |

In der folgenden Tabelle sind die Stromabgaben ausgewiesen, für die Dritte uns gegenüber den Anspruch auf Verringerung der StromNEV-Umlage bei Stromspeichern, bei Ladepunkten für Elektromobile sowie bei Erzeugung von Speichergas aufgrund von § 19 Abs. 2 Satz 16 StromNEV i.V.m. § 21 EnFG geltend gemacht haben und die in der vorstehenden Tabelle enthalten sind. Ferner ist nachfolgend die korrespondierende Höhe der Verringerung der StromNEV-Umlage als negativer Betrag angegeben („Saldierungsbetrag“):

| **Verringerung der StromNEV-Umlage aufgrund von § 19 Abs. 2 Satz 16 StromNEV i.V.m. § 21 EnFG** | **Stromabgaben**  **[kWh]** | **Saldierungs- betrag** **[EUR]** |
| --- | --- | --- |
| elektrische, chemische, mechanische oder physikalische Stromspeicher (§ 21 Abs. 1 und 2 EnFG) |  |  |
| Ladepunkte für Elektromobile (§ 21 Abs. 3 EnFG) |  |  |
| Erzeugung von Speichergas (§ 21 Abs. 5 EnFG) |  |  |

**4. Nachträgliche Korrekturen**

Über die in den vorstehenden Tabellen gemachten Angaben hinaus haben sich folgende nachträgliche Änderungen der Stromabgaben an Letztverbraucher ergeben, die

● gemäß § 66 Abs. 1 EnFG i.V.m. § 28 Abs. 5 Satz 3 KWKG 2020,

● gemäß § 66 Abs. 1 EnFG i.V.m. § 17f Abs. 1 EnWG 2022, § 28 Abs. 5 Satz 3 KWKG 2020 oder

● gemäß § 19 Abs. 2 Satz 15 StromNEV i.V.m. § 28 Abs. 6 Satz 3 KWKG 2016

in der vorliegenden zusammengefassten Endabrechnung für das Kalenderjahr 2023 zu berücksichtigen sind:

**4.1 Änderungen für das Kalenderjahr 2022**

**Änderungen im Hinblick auf die Abrechnung nach KWKG 2020 und EnWG 2022**

Die in der nachfolgenden Tabelle ausgewiesenen Änderungen teilen sich – vor Berücksichtigung des § 27b KWKG 2020 und des § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27b KWKG 2020 – auf die folgenden Letztverbrauchskategorien auf:

| **Stromabgaben an Letztverbraucher, für die wir berechtigt sind, die KWKG-Umlage / Offshore-Netzumlage zu erheben** | **Änderungen**  **[kWh]** |
| --- | --- |
| KWKG-Umlage nach § 26 KWKG 2020a) / Offshore-Netzumlage nach § 17f EnWG 2022b)  (100 % der Umlage) |  |
| Begrenzte KWKG-Umlage nach § 27a Abs. 1 KWKG 2020 / Offshore-Netzumlage nach § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27a Abs. 1 KWKG 2020  (15 % der Umlage) |  |
| Begrenzte KWKG-Umlage nach § 27c Abs. 1 Satz 1 KWKG 2020 / Offshore-Netzumlage nach § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27c Abs. 1 Satz 1 KWKG 2020  (0,04 ct/kWh) |  |
| Begrenzte KWKG-Umlage nach § 27c Abs. 1 Satz 2 KWKG 2020 / Offshore-Netzumlage nach § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27c Abs. 1 Satz 2 KWKG 2020  (0,03 ct/kWh) |  |
| **Zwischensumme:** |  |
| Stromabgaben an Letztverbraucher, für die der zuständige Übertragungsnetzbetreiber die KWKG-Umlage nach § 27 Abs. 2, 2a KWKG 2020 sowie die Offshore-Netzumlage nach § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27 Abs. 2, 2a KWKG 2020 erhebt |  |
| **Summe der geänderten Stromabgaben an Letztverbraucher:** |  |

a) einschließlich des Verbrauchs der ersten GWh an einer Abnahmestelle, an der die KWKG-Umlage nach § 27a KWKG 2020 (Anlagen zur Verstromung von Kuppelgasen) oder nach § 27c KWKG 2020 (Schienenbahnen) begrenzt ist.

b) einschließlich des Verbrauchs der ersten GWh an einer Abnahmestelle, an der die Offshore-Netzumlage nach § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27a KWKG 2020 (Anlagen zur Verstromung von Kuppelgasen) oder nach § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27c KWKG 2020 (Schienenbahnen) begrenzt ist.

Die nachfolgende Tabelle gibt die Änderungen im Hinblick auf die Verringerung

● der KWKG-Umlage aufgrund von § 27b KWKG 2020 und

● der Offshore-Netzumlage aufgrund von § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27b KWKG 2020

wieder. Ferner ist nachfolgend die Änderung der korrespondierenden Höhe der Verringerung der KWKG-Umlage und der Offshore-Netzumlage angegeben („Saldierungsbeträge“):

| **Verringerung der KWKG-Umlage / Offshore-Netzumlage aufgrund von** | **Änderung der Stromabgaben**  **[kWh]** | **Änderung der Saldierungsbeträge hinsichtlich** | |
| --- | --- | --- | --- |
| **KWKG-Umlage**  **[EUR]** | **Offshore-Netzumlage**  **[EUR]** |
| § 27b KWKG 2020 / § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27b KWKG 2020  (von einem elektrischen, chemischen, mechanischen oder physikalischen Stromspeicher bei der Beladung verbrauchter Strom) |  |  |  |

**Änderungen im Hinblick auf die Abrechnung nach StromNEV i.d.F. 2022**[[10]](#footnote-10)

|  |  |
| --- | --- |
| **Letztverbrauchskategorie** | **Änderungen**  **[kWh]** |
| Stromabgabe an Letztverbraucher der Gruppe A' sowie der Gruppen B' und C'  bis zu einem Jahresverbrauch an einer Abnahmestelle von 1 GWh |  |
| Stromabgabe an Letztverbraucher der Gruppe B'  oberhalb eines Jahresverbrauchs an einer Abnahmestelle von 1 GWh |  |
| Stromabgabe an Letztverbraucher der Gruppe C'  oberhalb eines Jahresverbrauchs an einer Abnahmestelle von 1 GWh |  |
| **Summe**: |  |

Die nachfolgende Tabelle gibt die Änderungen im Hinblick auf die Verringerung der StromNEV-Umlage bei Stromspeichern aufgrund von § 19 Abs. 2 Satz 16 StromNEV i.d.F. 2022 i.V.m. § 27b KWKG 2020 wieder. Ferner ist nachfolgend die Änderung der korrespondierenden Höhe der Verringerung der StromNEV-Umlage angegeben („Saldierungsbetrag“):

| **Verringerung der StromNEV-Umlage aufgrund von** | **Änderung der Stromabgaben** **[kWh]** | **Änderung des Saldierungsbetrags** **[EUR]** |
| --- | --- | --- |
| § 19 Abs. 2 Satz 16 StromNEV i.d.F. 2022 i.V.m. § 27b KWKG 2020  (von einem elektrischen, chemischen, mechanischen oder physikalischen Stromspeicher bei der Beladung verbrauchter Strom) |  |  |

**4.2. Änderungen für das Kalenderjahr 2021**

**Änderungen im Hinblick auf die Abrechnung nach KWKG 2020 und EnWG** **2022**

Die in der nachfolgenden Tabelle ausgewiesenen Änderungen teilen sich – vor Berücksichtigung des § 27b KWKG 2020 i.V.m. § 61l Abs. 1 EEG i.d.F. 2021[[11]](#footnote-11) und des § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27b KWKG 2020, § 61l Abs. 1 EEG i.d.F. 2021 – auf die folgenden Letztverbrauchskategorien auf:

| **Stromabgaben an Letztverbraucher, für die wir berechtigt sind, die KWKG-Umlage / Offshore-Netzumlage zu erheben** | **Änderungen**  **[kWh]** |
| --- | --- |
| KWKG-Umlage nach § 26 KWKG 2020a) / Offshore-Netzumlage nach § 17f EnWG 2022b)  (100 % der Umlage) |  |
| Begrenzte KWKG-Umlage nach § 27a Abs. 1 KWKG 2020 / Offshore-Netzumlage nach § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27a Abs. 1 KWKG 2020  (15 % der Umlage) |  |
| Begrenzte KWKG-Umlage nach § 27c Abs. 1 Satz 1 KWKG 2020 / Offshore-Netzumlage nach § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27c Abs. 1 Satz 1 KWKG 2020  (0,04 ct/kWh) |  |
| Begrenzte KWKG-Umlage nach § 27c Abs. 1 Satz 2 KWKG 2020 / Offshore-Netzumlage nach § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27c Abs. 1 Satz 2 KWKG 2020  (0,03 ct/kWh) |  |
| **Zwischensumme:** |  |
| Stromabgaben an Letztverbraucher, für die der zuständige Übertragungsnetzbetreiber die KWKG-Umlage nach § 27 Abs. 2, 2a KWKG 2020 sowie die Offshore-Netzumlage nach § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27 Abs. 2, 2a KWKG 2020 erhebt |  |
| **Summe der geänderten Stromabgaben an Letztverbraucher:** |  |

a) einschließlich des Verbrauchs der ersten GWh an einer Abnahmestelle, an der die KWKG-Umlage nach § 27a KWKG 2020 (Anlagen zur Verstromung von Kuppelgasen) oder nach § 27c KWKG 2020 (Schienenbahnen) begrenzt ist.

b) einschließlich des Verbrauchs der ersten GWh an einer Abnahmestelle, an der die Offshore-Netzumlage nach § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27a KWKG 2020 (Anlagen zur Verstromung von Kuppelgasen) oder nach § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27c KWKG 2020 (Schienenbahnen) begrenzt ist.

Die nachfolgende Tabelle gibt die Änderungen im Hinblick auf die Verringerung

● der KWKG-Umlage aufgrund von § 27b KWKG 2020 i.V.m. § 61l Abs. 1 EEG i.d.F. 2021 und

● der Offshore-Netzumlage aufgrund von § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27b KWKG 2020, § 61l Abs. 1 EEG i.d.F. 2021

wieder. Ferner ist nachfolgend die Änderung der korrespondierenden Höhe der Verringerung der KWKG-Umlage und der Offshore-Netzumlage angegeben („Saldierungsbeträge“):

| **Verringerung der KWKG-Umlage / Offshore-Netzumlage aufgrund von** | **Änderung der Stromabgaben**  **[kWh]** | **Änderung der Saldierungsbeträge hinsichtlich** | |
| --- | --- | --- | --- |
| **KWKG-Umlage**  **[EUR]** | **Offshore-Netzumlage**  **[EUR]** |
| § 27b KWKG 2020 i.V.m. § 61l Abs. 1 EEG i.d.F. 2021 / § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27b KWKG 2020, § 61l Abs. 1 EEG i.d.F. 2021  (von einem elektrischen, chemischen, mechanischen oder physikalischen Stromspeicher bei der Beladung verbrauchter Strom) |  |  |  |

**Änderungen im Hinblick auf die Abrechnung nach StromNEV i.d.F. 2021**[[12]](#footnote-12)

|  |  |
| --- | --- |
| **Letztverbrauchskategorie** | **Änderungen**  **[kWh]** |
| Stromabgabe an Letztverbraucher der Gruppe A' sowie der Gruppen B' und C'  bis zu einem Jahresverbrauch an einer Abnahmestelle von 1 GWh |  |
| Stromabgabe an Letztverbraucher der Gruppe B'  oberhalb eines Jahresverbrauchs an einer Abnahmestelle von 1 GWh |  |
| Stromabgabe an Letztverbraucher der Gruppe C'  oberhalb eines Jahresverbrauchs an einer Abnahmestelle von 1 GWh |  |
| **Summe**: |  |

Die nachfolgende Tabelle gibt die Änderungen im Hinblick auf die Verringerung der StromNEV-Umlage bei Stromspeichern aufgrund von § 19 Abs. 2 Satz 16 StromNEV i.d.F. 2021 i.V.m. § 27b KWKG 2020, § 61l Abs. 1 EEG i.d.F. 2021 wieder. Ferner ist nachfolgend die Änderung der korrespondierenden Höhe der Verringerung der StromNEV-Umlage angegeben („Saldierungsbetrag“):

| **Verringerung der StromNEV-Umlage aufgrund von** | **Änderung der Stromabgaben** **[kWh]** | **Änderung des Saldierungsbetrags** **[EUR]** |
| --- | --- | --- |
| § 19 Abs. 2 Satz 16 StromNEV i.d.F. 2021 i.V.m. § 27b KWKG 2020, § 61l Abs. 1 EEG i.d.F. 2021  (von einem elektrischen, chemischen, mechanischen oder physikalischen Stromspeicher bei der Beladung verbrauchter Strom) |  |  |

**4.3. Änderungen für das Kalenderjahr 2020**

**Änderungen im Hinblick auf die Abrechnung nach KWKG 2020 und EnWG 2022**

Die in der nachfolgenden Tabelle ausgewiesenen Änderungen teilen sich – vor Berücksichtigung des § 27b KWKG 2020 i.V.m. § 61l Abs. 1 EEG i.d.F. 2020[[13]](#footnote-13) und des § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27b KWKG 2020, § 61l Abs. 1 EEG i.d.F. 2020 – auf die folgenden Letztverbrauchskategorien auf:

| **Stromabgaben an Letztverbraucher, für die wir berechtigt sind, die KWKG-Umlage / Offshore-Netzumlage zu erheben** | **Änderungen**  **[kWh]** |
| --- | --- |
| KWKG-Umlage nach § 26 KWKG 2020a) / Offshore-Netzumlage nach § 17f EnWG 2022b)  (100 % der Umlage) |  |
| Begrenzte KWKG-Umlage nach § 27a Abs. 1 KWKG 2020 / Offshore-Netzumlage nach § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27a Abs. 1 KWKG 2020  (15 % der Umlage) |  |
| Begrenzte KWKG-Umlage nach § 27c Abs. 1 Satz 1 KWKG 2020 / Offshore-Netzumlage nach § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27c Abs. 1 Satz 1 KWKG 2020  (0,04 ct/kWh) |  |
| Begrenzte KWKG-Umlage nach § 27c Abs. 1 Satz 2 KWKG 2020 / Offshore-Netzumlage nach § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27c Abs. 1 Satz 2 KWKG 2020  (0,03 ct/kWh) |  |
| **Zwischensumme:** |  |
| Stromabgaben an Letztverbraucher, für die der zuständige Übertragungsnetzbetreiber die KWKG-Umlage nach § 27 Abs. 2, 2a KWKG 2020 sowie die Offshore-Netzumlage nach § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27 Abs. 2, 2a KWKG 2020 erhebt |  |
| **Summe der geänderten Stromabgaben an Letztverbraucher:** |  |

a) einschließlich des Verbrauchs der ersten GWh an einer Abnahmestelle, an der die KWKG-Umlage nach § 27a KWKG 2020 (Anlagen zur Verstromung von Kuppelgasen) oder nach § 27c KWKG 2020 (Schienenbahnen) begrenzt ist.

b) einschließlich des Verbrauchs der ersten GWh an einer Abnahmestelle, an der die Offshore-Netzumlage nach § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27a KWKG 2020 (Anlagen zur Verstromung von Kuppelgasen) oder nach § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27c KWKG 2020 (Schienenbahnen) begrenzt ist.

Die nachfolgende Tabelle gibt die Änderungen im Hinblick auf die Verringerung der KWKG-Umlage und der Offshore-Netzumlage bei Stromspeichern aufgrund von § 27b KWKG 2020 i.V.m. § 61l Abs. 1 EEG i.d.F. 2020 sowie von § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27b KWKG 2020 i.V.m. § 61l Abs. 1 EEG i.d.F. 2020 wieder:

| **Verringerung der KWKG-Umlage / Offshore-Netzumlage aufgrund von** | **Änderung der Stromabgaben**  **[kWh]** | **Änderung der Saldierungsbeträge hinsichtlich** | |
| --- | --- | --- | --- |
| **KWKG-Umlage**  **[EUR]** | **Offshore-Netzumlage**  **[EUR]** |
| § 27b KWKG 2020 i.V.m. § 61l Abs. 1 EEG i.d.F. 2020 / § 17f Abs. 5 Satz 2 EnWG 2022 i.V.m. § 27b KWKG 2020, § 61l Abs. 1 EEG i.d.F. 2020  (von einem elektrischen, chemischen, mechanischen oder physikalischen Stromspeicher bei der Beladung verbrauchter Strom) |  |  |  |

**Änderungen im Hinblick auf die Abrechnung nach StromNEV i.d.F. 2020**[[14]](#footnote-14)

|  |  |
| --- | --- |
| **Letztverbrauchskategorie** | **Änderungen**  **[kWh]** |
| Stromabgabe an Letztverbraucher der Gruppe A' sowie der Gruppen B' und C'  bis zu einem Jahresverbrauch an einer Abnahmestelle von 1 GWh |  |
| Stromabgabe an Letztverbraucher der Gruppe B'  oberhalb eines Jahresverbrauchs an einer Abnahmestelle von 1 GWh |  |
| Stromabgabe an Letztverbraucher der Gruppe C'  oberhalb eines Jahresverbrauchs an einer Abnahmestelle von 1 GWh |  |
| **Summe**: |  |

[*Sofern Änderungen für Kalenderjahre vor 2020 vorzunehmen sind, sind die entsprechenden Tabellen bzw. Übersichten an dieser Stelle einzufügen.*]

|  |  |
| --- | --- |
| [*Ort, Datum*] |  |
|  | Unterschrift(en) für den Verteilernetzbetreiber |

1. Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz vom 19.03.2002 (BGBl. I S. 1092) in der durch Artikel 11 des Gesetzes vom 28.07.2011 (BGBl. I S. 1634) geänderten und bis zum 18.07.2012 geltenden Fassung. [↑](#footnote-ref-1)
2. Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz vom 19.03.2002 (BGBl. I S. 1092) in der durch Artikel 13 des Gesetzes vom 21.07.2014 (BGBl. I S. 1066) geänderten und bis zum 31.12.2015 geltenden Fassung. [↑](#footnote-ref-2)
3. Vgl. www.netztransparenz.de, Rubriken „Erneuerbare Energien und Umlagen/EEG/EEG-Abrechnungen/Abwicklungshinweise und Umsetzungshilfen“ (letzter Abruf am 10.01.2024). [↑](#footnote-ref-3)
4. Vgl. www.netztransparenz.de, Rubriken „Erneuerbare Energien und Umlagen/KWKG/KWKG-Abrechnung/Abwicklungshinweise und Umsetzungshilfen“ (letzter Abruf am 10.01.2024). [↑](#footnote-ref-4)
5. Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz in der am 31.12.2022 geltenden Fassung. [↑](#footnote-ref-5)
6. Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz vom 21.12.2015 (BGBl. I S. 2498) in der durch Artikel 14 des Gesetzes vom 29.08.2016 (BGBl. I S. 2034) geänderten Fassung. [↑](#footnote-ref-6)
7. Vgl. www.netztransparenz.de unter der Rubrik „Erneuerbare Energien und Umlagen/KWKG/KWKG-Abrechnung/Abwicklungshinweise und Umsetzungshilfen“ (letzter Abruf am 19.01.2024). [↑](#footnote-ref-7)
8. Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz vom 21.12.2015 (BGBl. I S. 2498) in der am 31.12.2022 geltenden Fassung. [↑](#footnote-ref-8)
9. Energiewirtschaftsgesetz vom 07.07.2005 (BGBl. I S. 1970, 3621) in der am 31.12.2022 geltenden Fassung. [↑](#footnote-ref-9)
10. Stromnetzentgeltverordnung in der am 31.12.2022 geltenden Fassung. [↑](#footnote-ref-10)
11. Erneuerbare-Energien-Gesetz in der am 31.12.2021 geltenden Fassung. [↑](#footnote-ref-11)
12. Stromnetzentgeltverordnung in der am 31.12.2021 geltenden Fassung. [↑](#footnote-ref-12)
13. Erneuerbare-Energien-Gesetz in der am 31.12.2020 geltenden Fassung. [↑](#footnote-ref-13)
14. Stromnetzentgeltverordnung in der am 31.12.2020 geltenden Fassung. [↑](#footnote-ref-14)